



Ludwig Wittgenstein
Universalgenie, Genie oder
Generalist?

Ein Leben zwischen Leid,
Wahn und Talent

GEMEINSAME ARBEITSTAGUNG

LEOPOLD-FRANZENS-UNIVERSITÄT INNSBRUCK

KARLSRUHER INSTITUT FÜR TECHNOLOGIE (KIT)

05.-07. März 2013

BRENNER - ARCHIV

LEOPOLD-FRANZENS-UNIVERSITÄT

05. - 07. März 2013

15:00

Begrüßungen:

JOHANN HOLZNER, Leiter des Brenner-Archivs
der Leopold-Franzens-Universität Innsbruck

HANS-PETER SCHÜTT, Leiter des Instituts für Philosophie
am Karlsruher Institut für Technologie (KIT)

Einleitung der Organisatoren:

ULRICH ARNSWALD, ULRICH LOBIS UND ILSE SOMAVILLA

15:25

Ilse Somavilla | Wittgenstein: Genialität, Religiosität und Wahnsinn

16:15

Simeon Imhoff | Die „Zivilisations“-Metapher bei Wittgenstein und Spengler

16:55

Florian Rinderer | Die absolute Tat: Über den Freitod bei Wittgenstein und Jean Améry

17:45

Christiane Lorch | Ludwig Wittgenstein – Ein Genie wie es im Buche steht?

18:25

Ulrich Lobis | Analyzing Wittgenstein. Der Philosoph auf der Couch

10:00

Ulrich Arnswald | Ludwig Wittgenstein – Lehrer, Lernender und Selbstfinder

10:40

Ruth Lengning | Der Begriff des Subjekts an der Grenze zur Sprache und zur Welt

11:30

Daniel Liebeherr | „Der fliegende Wittgenstein“. Ludwig Wittgensteins Studien zur Luftfahrt

12:10

Joseph Wang | Wittgensteins Wechsel vom Tractatus zu den PU und das Scheitern der GOFAI

12:50

Michael Wendland | Wittgenstein als Architekt? Formen, Sprache und Ästhetik

10:00

Daniel Abart | Wittgensteins Weltbegriff und die Unterscheidung zwischen Solipsismus und Realismus

10:40

Hannah Ullrich | „Können Noten reden?“ Über die Bedeutung der Musik in Wittgensteins Leben

11:30

Peter Oberhuber | Wittgenstein und die Kunst – Ludwig und die Künstler

12:10

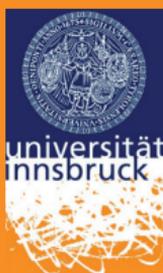
Allan Janik | Philosophie dürfte man eigentlich nur dichten?

12:55

Abschließende Worte der Organisatoren

TAGUNGSORT:

FORSCHUNGSINSTITUT
BRENNER-ARCHIV
JOSEF-HIRN-STRASSE 5
10. STOCK
A-6020 INNSBRUCK



www.uibk.ac.at/brenner-archiv/